

„Talentscout“ im Behindertensport

Die Paralympischen Spiele der vergangenen Jahre haben gezeigt, dass die Entwicklung potentieller Athletinnen und Athleten möglichst früh beginnen muss, um Medaillenkandidaten zu entwickeln. Das größte Problem besteht darin, Kinder mit einer Behinderung überhaupt in Berührung mit Sport bzw. mit dem organisierten Sport zu bringen. Um dies zu verbessern, haben wir ein neues Konzept erarbeitet, das den regionalen Einsatz von **Talent-Scouts** vorsieht.

Die Beschäftigung der **Talent-Scouts** erfolgt auf Minijob-Basis und ist zeitlich befristet.

Aufgabengebiet:

- Selbstständiger Aufbau von Kontakten mit Grundschulen
- Vermittlung von Grundschulern mit einer Behinderung an Sportvereine
- Bindeglied zwischen Schule und Verein
- Aufbau von Netzwerken
- Zusammenarbeit mit den Landestrainern und den Leistungssportkoordinatoren des BBS und WBRs
- Motivieren, Wege aufzeigen

Voraussetzungen:

- Begeisterung für den Sport
- Organisationstalent und Einsatzbereitschaft
- Keine Angst vor Berührungen mit Menschen mit einer Behinderung
- Spaß und Interesse an der Kinder- und Jugendarbeit im Sport
- Erfahrungen im Sportverein
- Eigeninitiative, Engagement und Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem
- Führerschein der Klasse B

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich schnellstmöglich, **spätestens bis zum 15.02.2020** mit den üblichen Bewerbungsunterlagen:

Für Baden:

BADISCHER BEHINDERTEN- UND REHABILITATIONSSPORTVERBAND E.V.
GESCHÄFTSSTELLE * Z. H. HERRN HOLGER KIMMIG
MÜHLSTRAßE 68 * 76532 BADEN-BADEN
E@MAIL BBS@BBSBADEN.DE

Für Württemberg:

WBRs E.V.
FRITZ-WALTER-WEG 19
70372 STUTTGART
E-MAIL INFO@WBRs-ONLINE.NET

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen Herr Kimmig (Baden) unter 07221-39618-11 und Herr Neumann (Württemberg) unter 0711-280 77 625 gerne zur Verfügung.